

Jahreshauptversammlung Donnerstag, 12.04.2016 Helmstedt, Politische Bildungsstätte

- Protokoll -

Anwesend: XXX Mitglieder sowie als Vorstandsmitglieder Dr. Joachim Scherrieble (Vorsitzender), Heinz Jordan (stellv. Vors., Städtebeauftragter Vitré), Helmut Friese (Schatzmeister), Adelheid Cord (Schriftführerin), Manfred Peschel (Städtebeauftragter Konakli), Harald Spitzer (Städtebeauftragter Chard), Thomas Strelow (Städtebeauftragter Swetlogorsk), Ursula Thiel (Städtebeauftragte Haldensleben), Thomas Wendt (Städtebeauftragter Fiuggi), Margrit Niemann (Beisitzerin), Dr. Karl Birker (Ehrenvorsitzender) sowie Gäste aus Haldensleben mit Bärbel Ziese, Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Haldensleben. Entschuldigt: Hans-Otto Kieschke (Ehrenvorsitzender), Wittich Schobert (Bürgermemister)

1. Begrüßung, Anwesenheit, Protokolle

Dr. Joachim Scherrieble begrüßt alle Anwesenden und besonders Bärbel Ziese und Karl Birker.

Margrit Niemann überbringt (als stellv. Bürgermeisterin) die Grüße der Stadt Helmstedt und entschuldigt Bürgermeister Wittich Schobert, der einen Termin zu neuen Fusionsbemühungen wahrnimmt. Sie unterstreicht die vielfältig angelegte, aufwendige und erfolgreiche Arbeit des HPV mit seinen Ehrenamtlichen und erinnert daran, dass die bestehenden acht Partnerschaften vorrangig durch den Rat der Stadt initiiert wurden.

Die Versammlung erhebt sich auf Bitte des Vorsitzenden zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder.

Da Heidi Cord aus gesundheitlichen Gründen das Protokoll nicht schreiben kann, bestimmt die Versammlung auf Vorschlag des Vorsitzenden einmütig Andreas Fox zum Protokollführer.

Das Protokoll der MV vom 25.05.2015 wird bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

2. Bericht des Vorsitzenden

Dr. Joachim Scherrieble stellt das neue HPV-Magazin 2015-2016 vor. Er dankt den Unterstützern und bittet gleichzeitig um Beachtung der Anzeigen. Von den Magazinen der Vorjahre sind noch einige Exemplare vorhanden und können gerne mitgenommen werden. Auch weitere Exemplare des aktuellen Magazins können gerne zur Werbung z.B. in Apotheken und Buchläden ausgelegt werden.

Die Homepage www.hpv-online.de wurde erheblich erweitert. Die Informationen stehen jetzt auch in englischer, französischer und rumänischer Sprache zur Verfügung. Übersetzungen in weitere Sprachen sind in Vorbereitung. Zunehmend sollen auch Hinweise auf Aktivitäten der Partnerstädte wie Veranstaltungen / Feierlichkeiten, Highlights aufgenommen werden.

Alle zwei Jahre beteiligt sich der HPV laut Beschluss des Vorstandes an der Helmstedter Kulturnacht, das erste Mal 2015. Diesmal gab es viele Aktivitäten auf dem Hof „unserer“ Gastgeber Schönian-Öhrig, allerdings stellte sich das Gefühl ein, bei den Organisatoren der Kulturnacht nicht geschätzt zu sein. Der

Vorsitzende wirbt für das diesjährige Sommerfest des HPV am 17. Juni in der Begegnungsstätte Ludgerus als Fest der Begegnung zwischen Ehrenamtlichen, Förderern und Freunden aus den Partnerstädten.

Die Stadt Nienburg will das beispielhafte Helmstedter Partnerschaftsmodell – „Helmstedter Modell“ – für sich nutzen und bat den Vorsitzenden, sie zu informieren. Dr. Scherrieble ist deshalb nach Nienburg gefahren und hat einen Vortrag über das „Helmstedter Modell“ gehalten.

3. Berichte der Städtebeauftragten (Näheres ist dem schriftlichen Jahresbericht zu entnehmen)

Partnerschaft mit Orastie

Für den Städtebeauftragten Hans-Jürgen Schünemann, der nicht anwesend sein konnte, informierte der Vorsitzende Dr. Joachim Scherrieble

Die Fahrt im Mai 2016 ist fast ausgebucht. Letzte Plätze können noch belegt werden. In diesem Jahr wird in Orastie eine Jugendolympiade durchgeführt. Eine Delegation junger Rumänen hat im Haus der Helfenden Hände, Beienrode, ein Praktikum durchgeführt. Ihre freundliche Zuwendung wurde hoch gelobt. Für das vom ASB und dem HPV unterstützte Pflegeheim in Orastie wurde ein Keyboard gespendet.

Partnerschaft Swetlogorsk

Für den Städtebeauftragten Thomas Strelow, der nicht anwesend sein konnte, informierte der Vorsitzende Dr. Joachim Scherrieble

In diesem Jahr werden dort die Feierlichkeiten zu 25 Jahre Unabhängigkeit Weißrusslands begangen. Dies soll auch gewürdigt werden in einem angemessenen Festakt in Helmstedt, zu dem eine Delegation aus Swetlogorsk erwartet wird – Details werden z.Zt. mit der Stadt abgestimmt.

Partnerschaft mit Albuquerque

Bericht des Städtebeauftragten Siegfried Dehning

Die Reise 2015 nach Albuquerque war ein echter Erfolg, tolles Programm, netter Empfang, Ballonfestival, Land und Leute - unvergesslich.

Jetzt kommt der Bürgermeister von Albuquerque mit seinem Wirtschaftsdezernenten nach Helmstedt, informiert sich über lokale Wirtschaft und besucht u.a. die Autostadt und die Hannover-Messe. Der Vorsitzende und der Städtebeauftragte werden seinen Kurz-Aufenthalt in HE begleiten.

Vom 17. bis 24.6. werden acht Gäste aus Albuquerque in Helmstedt sein. Es werden noch Gastgeber gesucht. Die Brockentour wird zusammen mit der Chard-Gruppe angeboten.

Partnerschaft mit Chard

Bericht des Städtebeauftragten Harald Spitzer

Der Austausch mit Chard hat sich wieder gut entwickelt. An der Chard-Fahrt vom 18. bis 25.8.2015 haben 48 Personen teilgenommen. Höhepunkte neben den vielen persönlichen Kontakten waren eine Dartmoor-Exkursion und der Besuch im Küstenort Sydmouth.

Clive Sanders war gerade in Helmstedt und ist jetzt „Zepterträger“ des Bbürgermeisters. Diskutiert werden auch Aktivitäten zu „100 Jahre 1. Weltkrieg“.

Partnerschaft mit Fiuggi,

Bericht des Städtebeauftragten Thomas Wendt

Thoms Wendt lobt zunächst die wirklich gute Zusammenarbeit im HPV-Vorstand. 2015 gab es eine Austausch-Auszeit mit der Gelegenheit zum Überdenken und Planen. So konnte eine nächste große

Fiuggi-Herbstfahrt vorbereitet werden, an der vom 1. bis 10. Oktober 2016 110 Interessierte teilnehmen werden. Zum Aufenthalt in Fiuggi kommen drei Tage Ischia, Neapel und auch ein Abstecher nach Rom.

Der aus fiskalischen Gründen zunächst gescheiterte Versuch, sich mit Spezialitäten und lustigen Gebräuchen (Bratwurst im Stehen) unserer Region am Weihnachtsmarkt in Fiuggi zu beteiligen, kann 2016 möglicherweise starten.

Partnerschaft mit Vitré

Bericht des Städtebeauftragten Heinz Jordan

Vitré unterhält wie Helmstedt acht Partnerschaften, für die Odile Bouvet als Vorsitzende des Partnerschaftsvereins auch mit verantwortlich ist. Jetzt werden alle zwei Jahre Begegnungsreisen durchgeführt. Die für 2017 geplante Tour ist als Küstenfahrt über Le Havre geplant.

Der Weihnachtsmarktstand war gemessen an 300 Litern Glühweinausschank (und darüber hinaus) ein voller Erfolg.

Partnerschaft mit Alanya-Konakli

Bericht des Städtebeauftragten Manfred Peschel

Die Stadt ist durch die Unterbringung von 80.000 Flüchtlingen stark gefordert. Inzwischen besteht wieder Kontakt zum Bürgermeister, es steht eine halbe Verwaltungskraft für die Partnerschaftspflege zur Verfügung. 2016 findet eine EXPO 2016 in Alanya statt. Im Spätherbst 2017 soll eine Erwachsenenfahrt nach Alanya-Konakli stattfinden, auch Jugendbegegnungen werden vorbereitet.

Partnerschaft mit Haldensleben

Bericht der Städtebeauftragten Ursula Thiel, Bericht für Bärbel Ziese

2016 werden 1050 Jahre Haldensleben gefeiert. Auch die Helmstedter sind zur Teilnahme am umfangreichen Festprogramm eingeladen. Am 28. August steigt ein großer Festumzug unter dem Motto „Haldensleben – ganz schön bunt!“ mit Bezug auf Migrationsbewegungen in Vergangenheit und Gegenwart. Die gemeinsame Masuren-Tour im Mai ist fast ausgebucht. Am 17.6. gibt es eine Tagesfahrt nach Wernigerode, im September eine Kutschfahrt durch den Drömling.

Jugendarbeit

Für die Jugendbeauftragte Monika Bartels-Röker, die nicht anwesend sein konnte, informierte der Vorsitzende Dr. Joachim Scherrieble

2015 wurde eine Fahrt nach Orastie mit etlichen Jugendlichen durchgeführt. Die jungen Leute waren begeistert; eine regelmäßige Begegnung soll sich entwickeln. So wird in diesem Jahr eine Gruppe der Jugendfeuerwehr aus Orastie im Sommerlager der Kreisjugendfeuerwehr erwartet. Der Schüleraustausch mit Vitré war zwischenzeitlich aufgrund verschiedener Schwierigkeiten zum Erliegen gekommen. Der HPV dankt Frau Isabelle Engel und Sylvie Frain für ihre langjährige Arbeit. Zukünftig ist in Vitré Frau Jakobs für die Jugend zuständig. Neue vielversprechende Kontakte haben sich auch über das Gymnasium Bötschenberg mit Frau Ina Helms ergeben, die im Juni nach Vitré reisen wird, um die Kontakte auszubauen.

Aussprache zu den Berichten

Dr. Scherrieble dankt allen Städtebeauftragten für ihre rege, engagierte Tätigkeit und der Stadt Helmstedt, den Schulen, der Musikschule, allen Beteiligten und Unterstützern, die die interessanten und anspruchsvollen Programme möglich gemacht haben. Er hebt hervor, dass die Städtebeauftragten die Reisen zu den Partnerstädten mit so vielen Teilnehmern weitgehend kostenneutral kalkulieren und realisieren.

4. Bericht des Schatzmeisters

Helmut Friese legt den Kassenbericht vor. 2016 gab es wieder viele Besuche bei uns und damit höhere Ausgaben. Trotzdem konnte wieder der notwendige Rücklagenstand aufgebaut werden, da Anfang 2015 die Zuschussmittel für 2014 eingegangen sind. Der Kassenstand zum 31.12.2015 beträgt 25.979,06 €. Helmut Friese erinnert daran, dass der jährliche Zuschuss der Stadt von 15.000 auf 10.000 € gekürzt wurde, obwohl weiterhin auf Wunsch von Rat und Verwaltung der Stadt acht Partnerschaften gepflegt werden.

5. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Heinz-Dieter Eisermann und Dieter Baumgarten haben die Prüfung durchgeführt. Die Kasse wurde ordnungsgemäß geführt, es gab keine Beanstandungen. Heinz-Dieter Eisermann beantragt die Entlastung des Vorstands.

6. Entlastung des Vorstands

Die Mitgliederversammlung erteilt dem Vorstand bei zwei Enthaltungen einstimmig Entlastung.

7. Neuwahl eines Kassenprüfers

Durch das turnusgemäße Ausscheiden von Heinz-Dieter Eisermann ist ein neuer Kassenprüfer zu bestimmen. Die Versammlung wählt einstimmig Herrn Cord zum neuen Kassenprüfer.

8. Verschiedenes

Hauke Franke weist auf die Radsportgruppe hin, die mit 12 Sportlern im Sommer im Modus „Race across America“, 24 Stunden, im Wechsel jeweils 8 Stunden Fahrzeit, die 1600 km der Strecke Helmstedt-Fiuggi für einen guten Zweck zurücklegen will. Die Hälfte des Ertrags soll dem HPV, die andere Hälfte Empfängern in Fiuggi zugute kommen.

Dr. Joachim Scherrieble weist abschließend nochmal auf das große HPV-Sommerfest am 17. Juni 2016 mit Gästen u.a. aus Chard, Fiuggi, Haldensleben, Albuquerque und Swedlogorsk hin.

Die Versammlung schließt gegen 21 Uhr.

f.d.R. Andreas Fox